



Verstand oder Bericht

Über das Erz und Eisen Erbau

Danger Töbe, Söget: wöylt 1. 2. Ober und 12. 3. Unter
Maassen in Hofmündner Refier und Freyberg.
in der Erz auch Refier gelogen

Dieses Erbau liegt ofa weit der Part Freyberg
gegen Mittag auß einem gegen fast alle Welt
Reicht sauff der breiten Erbiner,
hat an Tagen Erbauern 1. Pulthaus 1. Esquidbau
1. Erz-Haus u. l. Kan, und ist mit 1. Freyer und
3. Erze Hauern belegt, wo bey aber noch zu
den, das so wof die Erz - Fördern, als zu
den andern bebruten, das die Arbeit einiger mit
bauern Erbauern verweist wird

A. Durdagzsaft saiger hinein gefasert wölfer
kor. 3^{te} auß einem hinder sinnig gefunden Gang
stet der zu 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
wölfer 12. Tafel in Mansing Tagg 12. Tafel in
ganzen Fristen stet 1. 2. von Füllort weg, sa.
den sie 12. 13. auß einem Haart außre laugt kor
10. alles noch stunden Gänge wölfer, von da wölfer
zur Zeit stunden gang wölfer gegen Mittag 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
B. Durdagzsaft wölfer kor. 3. stet, den stalt
gestalt 3^{te} Tafel saiger hinein, die auß der Füll,
ort wölfer in ganzen Fristen stet, von da 12. 13.



C abgesetzt ist, den linken Vollen Vofast, welcher kot. 2. St. hat
 den selben 3. Fafeln saigen sein gefasert bis
 Füllort, welcher in Läng und rechten Längen best,
 hat, von Füllort weg sind wir 38. E. kot. 2. St. und
 Gangweise gegen Mittag auf den linken Vollen
 gefasert, alle vier Klaffen übersetzt zu hat
 welcher kot. 11. kommt, und davon 2 E. überläuft
 ist, von da 10. E. St. und Gangweise gegen Mittag kot.
 D. 3. bis auf absetzen selbigen 5. Fafeln saigen sein
 ein, wo zugleich Kunst Fafeln und Förder Vofast ist, wo
 auf sie auf einen St. und Gangweise. Fafeln ab,
 zu setzen haben, und heraus mit einem Gänge hat,
 den gut überläuft wollen, alle drei Gang gegen
 Mittag auf ein Füllort, mächtig stark Rind und
 gegen Mittag 4 E. mächtig Rind Quarz auf einen
 Gang auf Glantz aufsetzt, das Gestein ist ziemlich
 schwierig also 10. Zoll auf ein Tag und von der
 D. wird das absetzen wieder sein bis in die Stadt,
 bei diesen Kunst bescheid. ein Tag von 20. Ellen soll auf
 Welle bescheiden sich 2. Längen Zäpfen, an welchen 4. wird,
 vier Längen aufhängen, die beiden oben 11. Zollig und die
 beiden unten 12. Zollig haben können und 30. Zoll haben
 haben, an diesen Kunst 2. Fafeln unten Vollen ein
 Enden bescheid, von da wieder zurück sein, sind
 sind wir 12. E. St. und Gangweise gegen Mittag kot. 2. St.
 gefasert, 4. Fafeln oben Vollen ein Füllort gut
 ein wird, von welchen Enden Gang 1. Füllort haben
 mächtige Rind und überläuft Glantz aufsetzt, das
 Gestein ist ziemlich schwierig, und kann in 5. Tag und
 9. bis 10. Zoll Länge mit 4. E. Welle, ganz zugleich auf,
 fassen werden, von da wieder zurück bis an den linken

C. Hölzsch. selbigen 2^{ten}. Fasche hinauf bis an den Kayser
 Kästern, wo selbige Kayser durch Eotten in die Gruenen
 geschicket, und son da auch das selbe, demselbigen 3^{ten}.
 Fasche hinauf bis an den Braunsch. Thell, son Gerne

B. der Hölzsch. 1^{ten}. im. Profunde Gang weis gegen Mittag
 No. 2. hinauf geschicket, alles bis der unfehlige Profan,
 der Gang, den sie darinnen son dem Feld Ort 4. Fasche
 unten Thell haben, sich wieder entlöset, son darinn,
 der zu dem Profunde Gang weis gegen Mittag, nach bis
 B. Braunsch. Hölzsch. und den zu Tage hinauf

Die fozt Anbreitung bestet in diesem Fozen und
 Fängen, und dann zur Vermeidung Administration gebracht
 wird, dessen Gesalt der E. Glantz O. bis 8. Lo die höchste
 4. Klasse in Riß abt der E. 4. Lo. geschicket im
 Quartal Reminiscere No. 10. No. 1770.

Amund Gottfried Rinfuss

